

PRESSEMELDUNG

Bundesdruckerei-Gruppe und ZenDiS starten Partnerschaft für eine digital souveräne Verwaltung

- *Letter of Intent zur strategischen Zusammenarbeit vereinbart*
- *Gemeinsame Vorhaben sollen souveräne und sichere IT-Lösungen für die Öffentliche Verwaltung voranbringen*
- *Showcase auf der SCCON: openDesk-Arbeitsplatz mit zugelassenen VS-NfD-Technologien für Einsatzszenarien mit erhöhtem Schutzbedarf*

Berlin/Bochum, 29.09.2026. Die Bundesdruckerei-Gruppe und das Zentrum für Digitale Souveränität der Öffentlichen Verwaltung (ZenDiS) bündeln künftig ihre Kompetenzen für eine digital souveräne Verwaltung. Mit der Unterzeichnung eines Letter of Intent legen beide Unternehmen den Grundstein für eine strategische Partnerschaft. Im Fokus der Kooperation stehen unter anderem souveräne IT-Infrastrukturen und Betriebsmodelle, Open-Source-Lösungen, die Weiterentwicklung von openDesk für den Einsatz in sicherheitssensiblen Anwendungsszenarien sowie die gemeinsame Erprobung und Skalierung von Lösungen für die Öffentliche Verwaltung. Einen ersten gemeinsamen Showcase zeigen die Unternehmen auf der Smart Country Convention (13. - 15. Oktober) in Berlin.

Der Showcase kombiniert zwei bestehende Lösungen: openDesk vom ZenDiS und genusecure Suite der Bundesdruckerei-Tochter genua. Mit Hilfe der VS-NfD-konformen genusecure Suite wird der Zugriff auf die Office- und Kollaborationssuite openDesk des ZenDiS für Anwendungsfälle mit erhöhtem Schutzbedarf zusätzlich abgesichert. Mobile Mitarbeitende, verteilte Standorte und externe Partner erhalten so einen hochsicheren Arbeitsplatz mit sämtlichen openDesk-Funktionalitäten. Das ermöglicht Anwenderinnen und Anwendern den sicheren Umgang mit Dokumenten, die als „Verschlusssache – Nur für den Dienstgebrauch“ (VS-NfD) eingestuft sind. Die Lösung richtet sich an Bundes- und Landesbehörden, Kommunen sowie öffentliche Einrichtungen und private Unternehmen mit erhöhtem Schutzbedarf.

Leonhard Kugler, Geschäftsführer des Zentrums für Digitale Souveränität, unterstreicht den Wert der Kooperation: „Die öffentliche Verwaltung braucht digitale Lösungen, die Sicherheit und Souveränität von Anfang an mitdenken. Gemeinsam mit der Bundesdruckerei zeigen wir, dass starke Partnerschaften und offene Technologien entscheidend dazu beitragen können, Deutschlands digitale Handlungsfähigkeit langfristig zu sichern.“

Frederik Blachetta, Chief Technology, Data & Innovation Officer (CTO) und Geschäftsführer der Bundesdruckerei-Gruppe, sagt: „Der openDesk-Arbeitsplatz, abgesichert mit VS-NfD-Technologien, zeigt exemplarisch, wie aus der Partnerschaft konkrete Lösungen für die Verwaltung entstehen. Als Technologieunternehmen des Bundes bringt die Bundesdruckerei-Gruppe ihr Know-how und ausgewählte Lösungen ein, um dieses Ökosystem für mehr digitale Selbstbestimmung in Deutschland auszubauen.“

Technische Grundlagen

Die genusecure Suite von genua, IT-Sicherheitsspezialist und Unternehmen der Bundesdruckerei-Gruppe, vereint VPN-Client, Festplattenverschlüsselung und Smartcard-



BUNDESDRUCKEREI



**Zentrum
Digitale
Souveränität**

Middleware zu einem vertrauenswürdigen, VS-NfD-konformen mobilen Arbeitsplatz für Windows. Dabei übernimmt das VPN-Gateway genuscreen im Backend die Segmentierung des VS-NfD-Netzes und sorgt für die sichere Anbindung der Clients. genuscreen ist als Hardware-Lösung und als virtualisierte Firewall & VPN-Gateway-Lösung mit BSI-Zulassung für VS-NfD erhältlich.

genua verfolgt zudem einen Multiplattformansatz: Der hochsichere VPN-Client genuconnect ist auch für macOS verfügbar und befindet sich bereits im BSI-Zulassungsverfahren – hier wird die Zulassung bis Ende des Jahres erwartet. Die Zulassung für die Linux-Variante wird für 2027 angestrebt.

openDesk ist eine vollfunktionsfähige Office- und Kollaborationssuite für die Öffentliche Verwaltung. Das Zentrum für Digitale Souveränität der Öffentlichen Verwaltung hat openDesk als webbasierte Lösung entwickelt, die Betriebssystem-agnostisch funktioniert. Alle Komponenten von openDesk basieren auf am Markt etablierten Open-Source-Lösungen aus Deutschland und dem europäischen Raum. Die Anwendung ist bereits vielfach in der Öffentlichen Verwaltung im Einsatz und wird stetig ausgebaut.

Über die Bundesdruckerei-Gruppe GmbH

Die Bundesdruckerei Gruppe GmbH schafft Vertrauen in der Gesellschaft. Mit ihrer Digital- und Sicherheitskompetenz leistet das Technologieunternehmen des Bundes einen Beitrag für die digitale Souveränität Deutschlands und Europas. Ihre Tochtergesellschaften bieten Produkte und Lösungen rund um Cybersicherheit und Digitalisierung für die öffentliche Hand und schutzwürdige Bereiche der Gesellschaft und Wirtschaft.

Zu den Tochtergesellschaften gehören die Bundesdruckerei GmbH mit ihrer Tochter Maurer Electronics GmbH, zudem die D-Trust GmbH, genua GmbH, Xecuro GmbH sowie INCO Spółka z



BUNDESDRUCKEREI



**Zentrum
Digitale
Souveränität**

o.o. Die Unternehmensgruppe beschäftigt aktuell insgesamt rund 4.700 Mitarbeitende und erzielte 2025 einen Umsatz von rund 1,1 Milliarden Euro. Die Bundesdruckerei Gruppe GmbH hält zudem Anteile an der Veridos GmbH und der DERMALOG Identification Systems GmbH. Weitere Infos unter www.bundesdruckerei.de.

Kontakt Bundesdruckerei Gruppe GmbH

Marc Thylmann

Pressesprecher Bundesdruckerei GmbH im Auftrag der Bundesdruckerei Gruppe GmbH

E-Mail: marc.thylmann@bdr.de

Telefon: +49 (0)30 2598 2810

Über das ZenDiS

Das Zentrum für Digitale Souveränität der Öffentlichen Verwaltung (ZenDiS) wurde 2022 durch die Bundesregierung gegründet. Als Kompetenz- und Servicezentrum unterstützt das ZenDiS die Öffentliche Verwaltung auf Ebene von Bund, Ländern und Kommunen dabei, ihre Handlungsfähigkeit im digitalen Raum langfristig abzusichern – vor allem, indem kritische Abhängigkeiten von einzelnen Technologieanbietern aufgelöst werden. Das ZenDiS ist eine GmbH und liegt zu 100 Prozent in der Hand des Bundes. Die Beteiligungsführung liegt beim Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung (BMDS). Sitz des ZenDiS ist Bochum.

Kontakt Zentrum Digitale Souveränität

Lutz Niemeyer

Kommunikationsmanager ZenDiS

E-Mail: lutz.niemeyer@zendis.de

Telefon: +49 151 64677514